

Online-Test: RX2SIM-Adapter

von RCWare/freakware

28.11.2013

Von: Frank Ulsenheimer

Online-Test: RX2SIM-Adapter von RCWare/freakware

Ohne Stress Wireless

Kennen Sie auch das Problem? Die Rede ist von der Verbindung des eigenen Senders mit dem PC zum Training am RC-Flugsimulator. Die serienmäßig fast ausschließlich immer noch zum Einsatz kommende Verbindung über die Schülerbuchse des Senders ist meist, nicht zuletzt aufgrund zu kurzer Anschlusskabel, lästig und schränkt die Bewegungsfreiheit deutlich ein. Als ideale Lösung würde sich hier die Verbindung des Senders mit dem PC in seiner ureigenen Funktion per Funk anbieten. Einen entsprechenden USB-Adapter, der diese Funktion realisiert, gibt es nun in Form des RX2SIM-Adapters im Sortiment von freakware.



Im Lieferumfang enthalten sind ein USB-Anschlusskabel und ein Patchkabel, mit dem Standardempfänger mit dem RX2SIM verbunden werden können.

Lieferumfang und Anschlussmöglichkeiten

Der RX2SIM-Adapter wird inklusive kurzer USB-Verlängerung, die der einfacheren Verbindung mit der USB-Schnittstelle des PCs dient, und einem Einzelkanaladapterkabelsatz zur direkten Verbindung von Empfängern mit dem RS2SIM-Adapter ausgeliefert. Mit 92×42×20 mm fällt der Adapter relativ kompakt aus. Die Stromversorgung des angeschlossenen Empfängers bzw. Satellitenempfängers wird von dem Adapter direkt über die 5-V-Versorgung des USB-Ports sichergestellt. An Empfängern unterstützt der RX2SIM-Adapter neben dem klassischen Anschluss von Standardempfängern, die mit beliebiger Empfangsfrequenz arbeiten dürfen, auch Summensignalempfänger, S.Bus-Empfänger, S.Bus2-Empfänger (Futaba), SRXL-Empfänger (Multiplex) und Spektrum-Satellitenempfänger der beiden Übertragungsstandards DSM2 und DSMX.

Konfiguration

Der RX2SIM-Adapter besitzt drei verschiedene Betriebs-Modi, die über eine Status-LED in den Farben Grün, Lila und Orange visualisiert werden. Ein Wechsel der Modi ist einfach per kurzen Druck auf den seitlich im Gehäuse integrierten Taster möglich. Leuchtet die Modus-LED grün, befindet sich der RX2SIM-Adapter im „Simulator-Dongle-Modus“, bei dem ein angeschlossener USB-Dongle über den Adapter direkt mit dem PC verbunden wird. Dabei werden parallel die Servokanäle des angeschlossenen Empfängers oder Satellitenempfängers an der PPM-Ausgangsbuchse (3,5-mm-Klinkenstecker) des RX2SIM ausgegeben, die wiederum mit dem Eingangsstecker des angeschlossenen Simulatorendongels verbunden wird. Dies ist der typische Modus, wie er bei einem Simulator mit USB-Dongle zum Einsatz kommt. Lila steht bei der Status-LED für den „Game-Controller-Modus“. In diesem emuliert der RX2SIM-Adapter einen Gamecontroller, dem im Menü des Simulators die einzelnen Steuerfunktionen zugewiesen werden. Dieser Modus kommt z.B. dann zum Einsatz, wenn parallel bereits ein Gamecontroller in Form einer nachgebildeten Fernlenkanlage am PC angeschlossen ist und auch weiterhin die Option für das Fliegen zweier Piloten gleichzeitig genutzt werden soll. Orange leuchtet die Status-LED, wenn der Adapter sich im „USB2SYS-Modus“ befindet. In diesem Modus stellt der Adapter die Verbindung zwischen PC und SYS-Port eines angeschlossenen Gerätes her. Für welchen Anwendungsfall dies allerdings gut sein soll, erschließt sich mir nicht. Hält man den Taster des RX2SIM-Adapters längere Zeit gedrückt, wechselt er zwischen den verschiedenen Empfängeranschluss-Konfigurationen (PPM-Summensignal, SRXL, S.Bus, S.Bus2, DSM2, DSMX und Single channels), was durch Blinken der entsprechenden, blaufarbenen Anzeige-LED signalisiert wird. Ist der angeschlossene Empfänger bzw. Satellitenempfänger korrekt angeschlossen und mit dem Sender gebunden, geht die jeweilige Anzeige-LED in Dauerleuchten über. Sollte einmal die Notwendigkeit bestehen, die Firmware des Adapters upzudaten, so ist auch dies über ein per Download bereitgestelltes Updateprogramm möglich, was den RX2SIM-Adapter zukunftssicher macht.



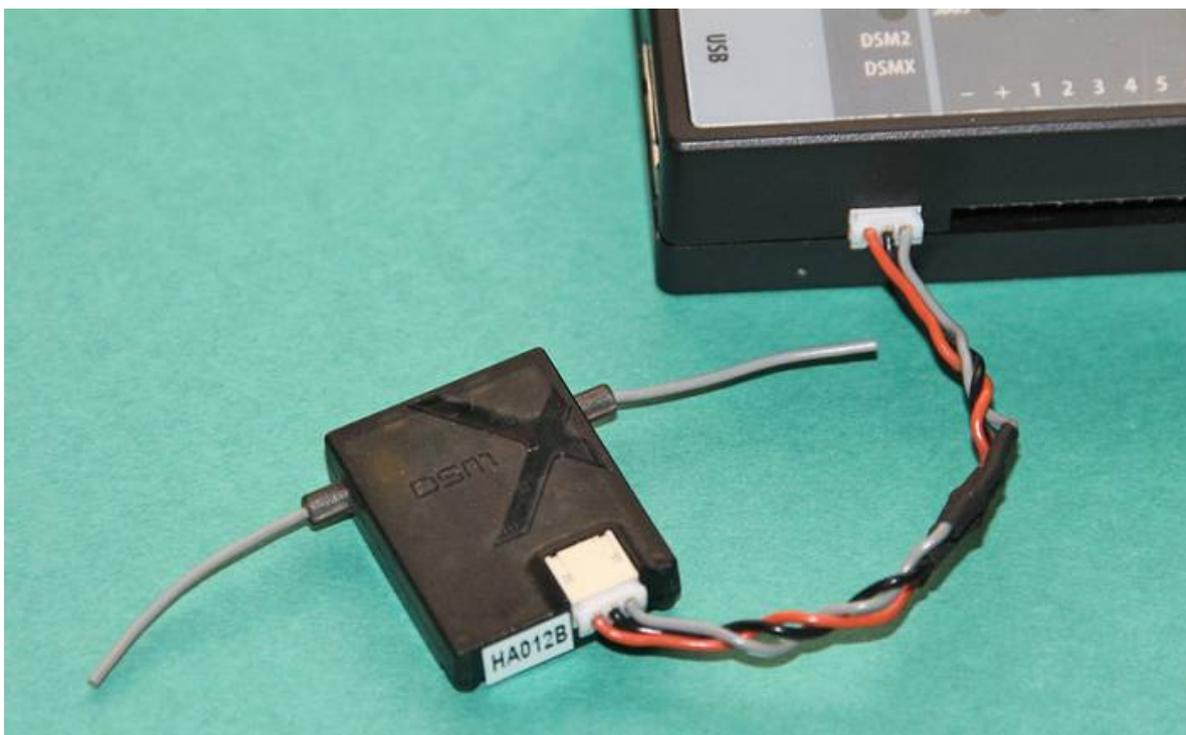
Mit dem Patchkabel kann jeder Standardempfänger (GHz und MHz) an den RX2SIM angeschlossen werden.

Praktischer Einsatz

Ich setze den RX2SIM-Adapter in Verbindung mit Windows 7 Ultimate 64 SP1 und dem Aerofly 5.7 Flugsimulator von Ikarus ein. Der Betrieb von Standardempfängern der Fabrikate Jeti-Duplex und Spektrum ist problemlos möglich, ebenso wie der Einsatz von Spektrum DSMX-Satellitenempfängern und Jeti-Duplex EX R-Sat2 Satellitenempfängern, die im PPM-Summensignal-Modus betrieben werden. Einschränkungen durch zu kurze Anschlusskabel, was bis dato vor allem beim Fliegen vor dem Großbildschirm extrem störend war, sind nun nicht mehr vorhanden, was endlich völlige Bewegungsfreiheit, ganz wie auf dem Flugfeld, zulässt. Fazit Alles in allem ist der von freakware zum Preis von 34,90 Euro angebotene RX2SIM-Adapter ein praktisches Zubehör für jeden Flugsimulator, das für den gestandenen Sim-Piloten fast schon ein Muss ist.



Das PPM-Summsignal kann der RX2SIM ebenso verarbeiten wie SRXL, S.Bus, S.Bus2 und DSM2 bzw. DSMX.



Sehr praktisch und einfach ist auch der Betrieb mit einem Spektrum Satellitenempfänger.

Technische Daten

Bezeichnung: RX2SIM Wireless Multi-Sim-Adapter

Hersteller/Vertrieb: RCWare/freakware

Lieferumfang: RX2SIM USB-Interface, USB-Verlängerung, Patchkabel für Standardempfänger, Anleitung deutsch/englisch

Betriebsspannung: 3,8 – 6,0 V (USB, bei Zusatzversorgung max. 5 V)

Abmessungen (L×B×H): 92×42×20 mm

Gewicht: 32 g

Unterstützte Empfänger-Systeme: Einzelkanäle, PPM-Seriell, Spektrum Satellit (DSM2/DSMX), Futaba S.Bus, SRXL

Info und Bezug: Tel.: 02273-601880, www.freakware.de

Preis: 34,90 €